CDU Fraktion Niedersachsen

Landtagspost

Birgit Butter

Februar 2023

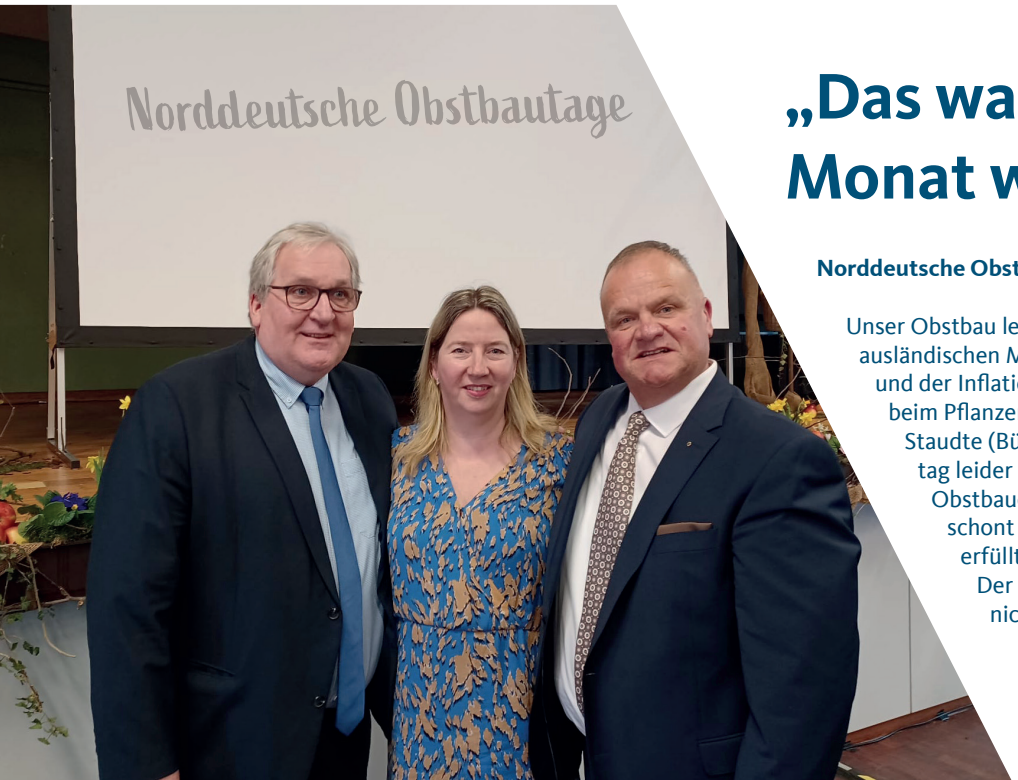
Thema des Monats

Katastrophale Unterrichtsversorgung in Niedersachsen

Die Unterrichtsversorgung in Niedersachsen ist auf einem Allzeit-Tief. Die neue Kultusministerin Julia Willie Hamburg (Bündnis 90/DIE GRÜNEN) räumt ein, dass in den nächsten 10 Jahren keine Änderung in Sicht ist – 10 Jahre, das ist die gesamte Schulzeit eines Kindes! Ein Armutszeugnis für die rot-grüne Landesregierung, die bereits 100 Tage nach der Landtagswahl viele Wahlversprechen gebrochen hat. Unsere Lehrerinnen und Lehrer müssen sich mit ihrer Arbeitskraft und Zeit auf das Kerngeschäft – den Unterricht – konzentrieren. Das brauchen unsere Lehrkräfte – das brauchen unsere Kinder!

Genderpflicht in der öffentlichen Verwaltung

Rot—grün kündigte im Februar-Plenum eine grundlegende Überarbeitung des nds. Gleichstellunggesetzes an. Im Fokus steht dabei auch die verpflichtende Nutzung gendergerechter Sprache und knüpft daran sogar die Verteilung von Landesfördermittel. Damit würde Niedersachsen sich als erstes Bundesland von der deutschen Einheitlichkeit der Behördensprache verabschieden. Ich positioniere mich klar dagegen: Die Genderpflicht in der öffentlichen Verwaltung führt letztendlich zur Mehrarbeit der bereits überlasteten Verwaltungen und wird die Gesellschaft weiter spalten. Die Behördensprache muss sachgerecht, klar und bürgerfreundlich sein. Gender-Sprache führt keinen Millimeter zu mehr Geschlechtergerechtigkeit. Auch die Mehrheit der Bürgerinnen und Bürger lehnt zahlreichen Umfragen zufolge das Gendern ab. Sprache muss sich entwickeln, so sieht das auch der „Rat für deutsche Rechtschreibung“. Diese künstliche und gestelzte Gender-Sprache empfinde ich als sprachliche Bevormundung, die ihrem vorrangigen Ziel, dem Minderheitenschutz, eben nicht zur notwendigen Akzeptanz verhilft.



„Das war für mich diesen Monat wichtig!“

Norddeutsche Obstbautage

Unser Obstbau leidet neben der Wettbewerbsverzerrung mit ausländischen Mitbewerbern unter den hohen Energiekosten und der Inflation sowie immer strenger werdenden Auflagen beim Pflanzenschutz. Landwirtschaftsministerin Miriam Staudte (Bündnis 90/DIE GRÜNEN) ging auf dem Verbandstag leider mit keinem Wort auf die Zukunftsängste der Obstbauern ein. Der Obstbau – ökologisch wie integriert - schont Ressourcen wie Boden, Luft und Wasser - und erfüllt sämtliche Vorgaben von Politik und Gesellschaft. Der ökologische und integrierte Obstbau dürfen nicht gegeneinander ausgespielt werden.

„Das war für mich diesen Monat wichtig!“

Brüsselreise

Außen- und sicherheitspolitische Themen standen im Mittelpunkt der Brüsselreise des Bezirksvorstandes der CDU Elbe-Weser: ein ausführliches Gespräch mit der EU- Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen über die Ukraine- und Energiekrise, ein Austausch über verteidigungspolitische Fragen mit Konteradmiral Jürgen Ehle, ein Impulsvortrag der EU-Parlamentspräsidentin Roberta Metsola sowie eine Diskussion mit dem Brigadegeneral Andreas Durst, stellv. Deutscher Militärischer Vertreter im Militärausschuss der NATO und EU und Chef des Stabes über die „Zeitenwende in der Sicherheitspolitik“ standen ebenso auf dem Programm wie eine Teilnahme an der Sitzung des Auswärtigen Ausschusses unter Leitung unseres Europaabgeordneten David McAllister.

Neues aus dem Wahlkreis

Antwort der Landesregierung auf Kleine Anfrage „Lüheflut: Steht die Landesregierung zu ihren Zusagen?“

Die Landesregierung lässt die Lüheflutopfer weiter auf Entschädigung warten. Der bereits im Juli 2022 zeitnah angekündigte Gutachter nimmt erst in diesen Tagen seine Arbeit auf. Und: „Eine Leistung kann erst nach der Erfüllung der Voraussetzungen des § 53 LHO und der Bereitstellung von Mitteln durch einen Haushaltsbeschluss des Landtags erfolgen.“ Wir werden in den Haushaltsplanberatungen auf die Einhaltung der Versprechen pochen. Umweltminister Meyer gibt Signale, dass es Entschädigungszahlungen an die Betroffenen geben wird. Entschädigungszahlungen sind im aktuellen Entwurf des 2. Nachtragshaushaltes vorgesehen. Letztlich entscheiden wird der Landtag.

Die komplette Antwort finden Sie hier...

https://www.birgit-butter.de/index.php/pressemitteilungen-initiativen

AK Innen Klausurtagung

Klausurtagung des AK Innen der CDU-Landtagsfraktion in Stade und Horneburg mit Landrat Kai Seefried und Ordnungsamtsleiter Detlef Wiggers, dem Polizeipräsidenten der PD Lüneburg Thomas Ring und dem Vorsitzenden der Deutschen Polizeigewerkschaft DV Lüneburg Christian-Tobias Gerlach

Austausch mit der Verkehrsgesellschaft Nord-Ost-Niedersachsen

Austausch und Gespräch mit Karsten Leist, Geschäftsführer der Verkehrsgesellschaft Nord-Ost-Niedersachsen mbH über die Folgen der Einführung des 49 Euro-Tickets, über Personalgewinnung im ÖPNV, den Nahverkehrsplan und die Steigerung der Zuverlässigkeit im öffentlichen Nahverkehr

22. Buxtehuder Ausbildungsmesse

Eröffnung der 22. Buxtehuder Ausbildungsmesse der Jungen Union und des Stadtjugendrings Buxtehude am Gymnasium Buxtehude Süd mit 70 Ausstellern.

Neues aus der Landtagsfraktion

Nacke: Wann packt die Kultusministerin endlich das Problem der Unterrichtsversorgung an?

Hannover. „Wohin führt der Weg der Kultusministerin? Das haben sich viele Eltern gefragt, als die Grundschule in Wiefelstede, die auch alle meine Kinder besucht haben, in die 4-Tage-Woche übergehen wollte“, berichtet Jens Nacke.

Diese Schule stehe beispielhaft für ein offenkundiges jahrelanges Versäumnis der Schulpolitik von Grant Hendrik Tonne und der SPD. „Dass hier selbst nach 100 Tagen unter Rot-Grün noch nichts passiert ist, ist ein Armutszeugnis für unsere Landesregierung“, sagt der CDU-Politiker.

Hier den ganzen Artikel lesen: https://cdultnds.de/2023/02/23/29-2023/

Reinecke: Die Nothilfen für die Menschen in Niedersachsen kommen nicht an

Hannover. „Das sogenannte Sofortprogramm der Landesregierung ist nicht in den Portemonnaies der Menschen in Niedersachsen und bei den Unternehmen angekommen. Das Geld liegt in weiten Teilen leider immer noch auf dem Konto des Finanzministers. Für kleine und mittlere Einkommen hat das Land bisher nichts abgefedert und von Entwarnung kann hier nun absolut nicht die Rede sein. Solche Aussagen des Ministerpräsidenten zeigen eher die Schere zwischen der Wahrnehmung der Landesregierung und der Lebensrealität der Bürgerinnen und Bürger Niedersachsens“, erklärt die CDU-Abgeordnete Melanie Reinecke in der Fragestunde an die Landesregierung.

Hier den ganzen Artikel lesen: https://cdultnds.de/2023/02/22/27-2023/

Fühner: Die Personalkrise in den Kitas muss offensiv und gemeinsam gelöst werden – CDU fordert niedersächsischen Kita-Gipfel

Hannover. „In vielen Einrichtungen werden Betreuungszeiten gekürzt, die Anzahl der zu betreuenden Kinder reduziert oder Gruppen zusammengelegt bzw. geschlossen. Immer mehr Familien haben keinen Kita-Platz. Wir brauchen jetzt einen konzertierten Aktionsplan Kita, der mit den Trägern, Kommunen und Verbänden erarbeitet werden muss“, fordert der bildungspolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion Christian Fühner. Dabei könne das Niedersächsische Institut für Frühkindliche Bildung und Entwicklung (nifbe) die wissenschaftliche Begleitung und Moderation des Kita Gipfels durchführen. Wichtig sei auch, dass es einen ergebnisoffenen Prozess gibt und alle Beteiligten an einen Tisch geholt werden. Fühner hat sich in dieser Angelegenheit auch an die Kultusministerin Hamburg gewandt

Hier den ganzen Artikel lesen: https://cdultnds.de/2023/02/21/24-2023/

Wille: Ehrenamt in Gefahr – Die Landesregierung vernachlässigt die Feuerwehrausbildung beim Niedersächsischen Landesamt für Brand- und Katastrophenschutz (NLBK)

Hannover. „Die Aus- und Fortbildungsangebote am NLBK für die mehr als 132 000 größtenteils ehrenamtlichen Feuerwehrmitglieder und für die über 15 000 Helferinnen und Helfer aus den verschiedenen Hilfsorganisationen sind nicht ausreichend. Damit ist auch das Ehrenamt und der Feuerschutz in den Kommunen in Gefahr, wenn dringend notwendige Lehrgänge aus Mangel an verfügbaren Plätzen nicht besucht werden können“, erklärt der CDU-Innenpolitiker Alexander Wille in einer Dringlichen Anfrage an die Landesregierung.

Hier den ganzen Artikel lesen: https://cdultnds.de/2023/02/23/30/

Termine Hannover

07.02. Landtagsfraktion | **15.02.** „100 Tage rot-grüne Landesregierung“ | **16.02.** Innenausschuss - Gespräch mit dem Landesbranddirektor, Gespräch mit dem Landesbeauftragten gegen Antisemitismus und für das jüdische Leben | **21.02.** Landtagsfraktion | **22.02.-23.02.** Plenarwoche

Termine Wahlkreis

09./10.02. Klausurtagung AK Innen in Stade und Horneburg – Gespräch zum Katastrophenschutz mit Landrat Kai Seefried, Gespräch mit Polizeipräsident Lüneburg Thomas Ring, Gespräch mit Christian-Tobias Gerlach GdP, Grünkohlessen CDU Horneburg | **15./16.02.** Norddeutsche Obstbautage | **18.02.** 150 Jahre politische Selbstständigkeit Gemeinde Grünendeich | **25.02.** MTV Wangersen Faustball-Aufstiegsrunde

Was wird in den nächsten Monaten wichtig?

Auswärtige Sitzung des Ausschusses für Inneres und Sport in Bramsche

Mit dem Innenausschuss besuche ich im März das Ankunftszentrum der Landesaufnahmebehörde in Bramsche. Die Landesaufnahmebehörde Niedersachsen betreibt derzeit sechs Standorte über das gesamte Landesgebiet verteilt. Die Standorte Bramsche und Bad Fallingbostel-Oerbke nehmen die Funktion eines Ankunftszentrums wahr und ist erste Anlaufstelle für Asylsuchende aus aller Welt in Niedersachsen. Menschen werden dort auf ihrem Fluchtweg aufgenommen, untergebracht und versorgt.

Besuch und Gespräch im Niedersächsischen Landesamt für Brand- und Katastrophenschutz (NLBK)

Dringende Themen wie fehlende Feuerwehrlehrgänge, Aufgaben und Ausstattung des Landes im Bereich Kat-Schutz stehen auf dem Programm ebenso wie die Besichtigung des Technik- und Trainingszentrums am Standort Celle-Scheuen.

Kita-Gipfel

Die CDU hat sich der Forderung von Eltern und Fachkräften nach einem Kita-Gipfel in Niedersachsen angeschlossen. Immer mehr Familien haben keinen Kita-Platz, in vielen Einrichtungen werden zudem die Betreuungszeiten gekürzt und weniger Kinder als bisher betreut. Wir brauchen jetzt einen konzertierten Aktionsplan Kita, der mit den Trägern, Kommunen und Verbänden erarbeitet werden muss!

Zweiter Nachtragshaushalt

Die Niedersächsische Landesregierung hat am 28. Februar 2023 den Entwurf eines zweiten Nachtragshaushalts für das Jahr 2023 beschlossen. Die Einbringung des zweiten Nachtragshaushalts in den Landtag ist für Ende März 2023 vorgesehen, verabschiedet werden könnte er dann im Rahmen des Mai-Plenums.

Butter bei die Fische

Das pikierte Verhalten der grünen Landwirtschaftsministerin Miriam Staudte auf dem Verbandstag der Norddeutschen Obstbautage nach der scharfen, aber pointierten Meisterrede des Jahrgangsbesten über die Zukunftsängste der Obstbauern war wenig souverän und unprofessionell. **Butter bei die Fische:** wer sich – wenig vorbereitet – in die Höhle des Löwen wagt, sollte darauf gefasst sein, dass der Löwe auch brüllt.

Kontakt Birgit Butter

Wahlkreisbüro Stade
Poststraße 34
21682 Stade
Telefon: 04141/ 79 76 4 89

Wahlkreisbüro Buxtehude
Postanschrift
Harsefelder Straße 71b
21614 Buxtehude

info@birgit-butter.de
www.birgit-butter.de